

# Funkrufnamen des stationären Wasserrettungsdienstes

## - Bostalsee -

Mit Beschluss des Vorstandes der DLRG LV Saar e.V. vom 10.06.2014 tritt die novellierte Form der Fernmeldeordnung am 01.07.2014 für alle Untergliederungen verbindlich in Kraft. Die Neugestaltung folgt der „Verwaltungsvorschrift über Funkrufnamen der npol BOS“ vom 01.04.2014 und setzt diese für den Bereich der DLRG um.

**Bei der Umsetzung der Regelungen der Fernmeldeordnung besteht für den stationären Wasserrettungsdienst am Stausee Losheim und dem Bostalsee eine Übergangsfrist bis zum 01.01.2015. In dieser Zeit können bereits die neuen Funkrufnamen Anwendung finden, müssen jedoch nicht verwendet werden. Die Entscheidung trifft der Wachführer.**

Für den stationären Wasserrettungsdienst am Bostalsee ergeben sich daraus folgende neue Funkrufnamen:

<b>Wachführer</b>				
Pelikan	Bostalsee		09	
<b>Hauptwache Bosen</b>				
Pelikan	Bostalsee	1		
<b>Wachturm Strandbad Bosen</b>				
Pelikan	Bostalsee	2		
<b>Wachturm Strandbad Gonesweiler</b>				
Pelikan	Bostalsee	3		
<b>Motorrettungsboot Saarland V</b>				
Pelikan	Bostalsee	1	96	1
<b>Motorrettungsboot Nivea 59</b>				
Pelikan	Bostalsee	1	96	2

Darüber hinaus ist es möglich, folgende weitere Funkrufnamen bei Bedarf zu verwenden:

<b>Stellv. Wachführer</b>				
Pelikan	Bostalsee		099	
<b>All-Terrain-Vehicle (Caddy)</b>				
Pelikan	Bostalsee	1	99	20
<b>San-Team im First-Responder Einsatz</b>				
Pelikan	Bostalsee	1	88	1
<b>Fußtrupp Hauptwache Bosen</b>				
Pelikan	Bostalsee	1	99	1
<b>Fußtrupp im Strandbad Bosen</b>				
Pelikan	Bostalsee	2	99	1
<b>Fußtrupp im Strandbad Gonesweiler</b>				
Pelikan	Bostalsee	3	99	1
<b>DLRG Unterkunft am Campingplatz</b>				
Pelikan	Bostalsee	4		